Von: Erhard Walter
Betreff: Ergebnisprotokoll zum Abstimmungsgespräch im Alten Rathaus Heftrich am 09.08.2018
Datum: 10. September 2018 12:41:32 MESZ
An: "Christian Herfurth"
Kopie: Martin Schmidt. OBR, Nutzervereine

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Herfurth,

herzlichen Dank für das in der Anlage beigefügte Schreiben vom 4. September 2018, welches ich erst am Sonntag, 09.09.2018 per „postex“ um 19.30 Uhr in meinem Briefkasten hatte.

In diesem Schreiben wird mir gedankt für die Teilnahme am Abstimmungsgespräch, obwohl ich nachweislich nicht teilgenommen habe, da ich im Urlaub war. Wie bitte soll ich Änderungswünsche vorbringen, wenn ich dem Ergebnisprotokoll noch nicht einmal entnehmen kann, wer namentlich an dem Abstimmungsgespräch teilgenommen hat?

Wie ich dem Ergebnisprotokoll entnehmen kann, wurde dies bereits am 10. August 2018 angefertigt. Wenn genau dieses Protokoll als weitere Diskussionsgrundlage am 11. September 2018 (morgen) an den Rheingau-Taunus-Kreis übersendet werden soll, dann finde ich die zur Verfügung stehende Zeit, um Änderungswünsche einzubringen, nicht angemessen, zumal jeder Teilnehmer für sich noch heute antworten müsste, was aus den unterschiedlichsten Gründen nicht geschehen wird.

Soweit mir bekannt ist, wurde von Vertretern der Mitgliedsvereine auf diverse Punkte hingewiesen, u.a. warum eine gemeinsame Nutzung des Rathauses Kreis/ Vereine/Bürger problematisch sein könnte. Warum sind diese Punkte zur Erstellung einer Machbarkeitsstudie nicht im Ergebnisprotokoll mit aufgeführt? Warum wird im Ergebnisprotokoll nur von einer „….eventuelle weitere Vereinsnutzung…“ gesprochen?

Aus o.g. Gründen erachte ich es für angebracht, den Vertretern der anwesenden Nutzervereinen und den Mitgliedern des Ortsbeirates, die ich auf Cc gesetzt habe, die Zeit einzuräumen, die für eine gemeinsame Abstimmung notwendig ist um ggf. Änderungswünsche einbringen zu können, die dann als weitere Diskussionsgrundlage an den Rheingau-Taunus-Kreis übersendet werden.

Mein Vorschlag wäre hier eine Fristverlängerung bis zum 19.09.2018 seitens der Stadt Idstein, mit der Bitte an Karin Reinecke-Böhm/Andreas Schmitt vom Verw.Gremium, zu einem internen Abstimmungsgespräch, sollte Bedarf für Änderungswünsche vorhanden sein, einzuladen.
In der Hoffnung auf Ihr Verständnis verbleibe ich

Für die Freien Wähler Heftrich im Ortsbeirat
Mit freundlichen Grüßen

Erhard Walter